

## Kunst 7-10

Aspekt	Niveaustufe 1	Niveaustufe 2	Niveaustufe 3	Niveaustufe 4	Niveaustufe 5
Beteiligung am Unterricht (Quantität/ Aktivitätsgrad / Vor- und Nachbereitung)	Keine freiwillige Beteiligung am Unterricht. Äußerungen nach Aufforderung sind falsch / nie vorbereitet	selten oder nur nach Aufforderung / selten vorbereitet	überwiegend unaufgefordert / ist vorbereitet	regelmäßig unaufgefordert / ist überwiegend vorbereitet	kontinuierlich unaufgefordert / kontinuierlich durchgängig vorbereitet / agiert initiativ ** und impulsgebend **
	Keine Redebeiträge	durchgehend isolierte Redebeiträge / selten Verknüpfung, eher additiv angelegt	kann sporadisch Redebeiträge verknüpfen und Bezüge herstellen	verknüpft verschiedene Redebeiträge überwiegend miteinander, stellt Bezüge her	verknüpft kontinuierlich verschiedene Redebeiträge miteinander, stellt Bezüge her/ entwickelt neue Fragestellungen**
<b>Reflektieren<sup>1</sup></b>					
<b>Entscheidungen begründen</b>					
Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen beschreiben (E, Kl.7)	Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen nie oder nur falsch beschreiben (E, Kl.7)	Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen selten beschreiben (E, Kl.7)	Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen nach leitenden Begriffen (z.B. Figur und Bewegung) in weiten Teilen beschreiben (E, Kl.7)	Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen nach leitenden Begriffen (z.B. Figur und Bewegung) überwiegend beschreiben und anderen erläutern (E, Kl.7)	Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Gestaltungsprozessen nach leitenden Begriffen (z.B. Figur und Bewegung) durchgängig beschreiben und anderen erläutern und alternative Begriffe benutzen (E, Kl.7)
die für ihre eigenen Vorhaben durchgeführten Recherchen, z. B. in Museen, Bibliotheken und Werkstätten, beschreiben (F, Kl.8)	die für ihre eigenen Vorhaben durchgeführten Recherchen, z. B. in Museen, Bibliotheken und Werkstätten, nie oder nur falsch beschreiben (F, Kl.8)	die für ihre eigenen Vorhaben durchgeführten Recherchen, z. B. in Museen, Bibliotheken und Werkstätten, selten beschreiben (F, Kl.8)	die für ihre eigenen Vorhaben durchgeführten Recherchen, z. B. in Museen, Bibliotheken und Werkstätten, nach leitenden Begriffen (z.B. Recycling, Verpackungsdesign) in weiten Teilen beschreiben (F, Kl.8)	die für ihre eigenen Vorhaben durchgeführten Recherchen, z. B. in Museen, Bibliotheken und Werkstätten, nach leitenden Begriffen (z.B. Recycling, Verpackungsdesign) überwiegend beschreiben und	die für ihre eigenen Vorhaben durchgeführten Recherchen, z. B. in Museen, Bibliotheken und Werkstätten, nach leitenden Begriffen (z.B. Recycling, Verpackungsdesign) durchgängig beschreiben und

<sup>1</sup>

Die formulierten Aspekte sind aus den Vorgaben der im Rahmenlehrplan Kunst formulierten Kriterien abgeleitet

(vgl. [https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche\\_Fassung/Teil\\_C\\_Kunst\\_2015\\_11\\_10\\_WEB.pdf](https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_C_Kunst_2015_11_10_WEB.pdf)).

				anderen erläutern (F, Kl.8)	anderen erläutern und alternative Begriffe benutzen (F, Kl.8)
die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl begründen (G, Kl.9)	die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl nie oder nur falsch begründen (G, Kl.9)	die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl selten begründen (G, Kl.9)	die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl nach leitenden Begriffen (z.B. Kultur u. Ideal) in weiten Teilen begründen (G, Kl.9)	die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl nach leitenden Begriffen (z.B. Kultur u. Ideal) überwiegend begründen (G, Kl.9)	die für das eigene Vorhaben verwendete Materialauswahl nach leitenden Begriffen (z.B. Kultur u. Ideal) durchgängig begründen und abwägen (G, Kl.9)
ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse beurteilen und begründen (H, Kl.10)	ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse nie oder nur falsch beurteilen und begründen (H, Kl.10)	ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse selten beurteilen und begründen (H, Kl.10)	ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse nach leitenden Begriffen (z.B. zeichnerische Konstruktion und Perspektive) in weiten Teilen beurteilen und begründen (H, Kl.10)	ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse nach leitenden Begriffen (z.B. zeichnerische Konstruktion und Perspektive) überwiegend beurteilen und begründen und in Urteilen verschiedene Perspektiven berücksichtigen (H, Kl.10)	ihre gestalterischen Entscheidungen und bildnerischen Ergebnisse nach leitenden Begriffen (z.B. zeichnerische Konstruktion und Perspektive) durchgängig beurteilen und begründen und in Urteilen verschiedene Perspektiven berücksichtigen und alternative Gestaltungsentschei- dungen aufweisen (H, Kl.10)
<b>Arbeitsprozesse und Ergebnisse beurteilen</b>					
eigene ästhetische Wahrnehmungen beschreiben und mit denen der anderen vergleichen (E, Kl.7)	eigene ästhetische Wahrnehmungen nie beschreiben und mit denen der anderen nie vergleichen (E, Kl.7)	eigene ästhetische Wahrnehmungen selten beschreiben und mit denen der anderen selten vergleichen (E, Kl.7)	teilweise eigene ästhetische Wahrnehmungen nach leitenden Begriffen (z.B. Figur und Bewegung) beschreiben und mit denen der anderen vergleichen (E, Kl.7)	eigene ästhetische Wahrnehmungen nach leitenden Begriffen (z.B. Figur und Bewegung) überwiegend beschreiben, mit denen der anderen vergleichen und anderen erläutern (E, Kl.7)	durchgängig eigene ästhetische Wahrnehmungen nach leitenden Begriffen (z.B. Figur und Bewegung) beschreiben, mit denen der anderen vergleichen, anderen erläutern und alternative Begriffe benutzen (E, Kl.7)
zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil unterscheiden (E, Kl.7)	zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil nie unterscheiden (E, Kl.7)	zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil	in weiten Teilen zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil	überwiegend zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil	durchgängig zwischen persönlichem Geschmack und einem begründeten Urteil

		selten unterscheiden (E, Kl.7)	unterscheiden und verschiedene Perspektiven einnehmen (E, Kl.7)	unterscheiden, verschiedene Perspektiven einnehmen und anderen erläutern (E, Kl.7)	unterscheiden, verschiedene Perspektiven einnehmen, genutzte Kriterien reflektieren und auf ihre Verallgemeinerbarkeit hin prüfen, anderen erläutern und alternative Begriffe benutzen (E, Kl.7)
innerhalb eines Gestaltungsprojekts vorausschauend Arbeitsschritte planen und beschreiben (E, Kl.7)	innerhalb eines Gestaltungsprojekts nie vorausschauend Arbeitsschritte planen und beschreiben (E, Kl.7)	innerhalb eines Gestaltungsprojekts selten vorausschauend Arbeitsschritte planen und beschreiben (E, Kl.7)	teilweise innerhalb eines Gestaltungsprojekts vorausschauend Arbeitsschritte planen und beschreiben und Perspektiven und Folgen berücksichtigen (E, Kl.7)	innerhalb eines Gestaltungsprojekts überwiegend vorausschauend Arbeitsschritte planen, beschreiben und Perspektiven und Folgen berücksichtigen und anderen erläutern (E, Kl.7)	durchgängig innerhalb eines Gestaltungsprojekts vorausschauend Arbeitsschritte planen, beschreiben, und Perspektiven und Folgen berücksichtigen, anderen erläutern und alternative Begriffe benutzen (E, Kl.7)
künstlerische Werke diskutieren, deuten und kriteriengeleitet beurteilen (F, G; Kl. 8,9)	künstlerische Werke nie diskutieren, deuten und kriteriengeleitet beurteilen (F, G; Kl. 8,9)	künstlerische Werke selten diskutieren, deuten und kriteriengeleitet beurteilen (F, G; Kl. 8,9)	künstlerische Werke in weiten Teilen diskutieren, deuten und kriteriengeleitet beurteilen (F, G; Kl. 8,9)	künstlerische Werke überwiegend diskutieren, deuten, kriteriengeleitet beurteilen und verschiedene Positionen darstellen (F, G; Kl. 8,9)	künstlerische Werke durchgängig diskutieren, deuten, kriteriengeleitet beurteilen, verschiedene Positionen darstellen und kritisch abwägen (F, G; Kl. 8,9)
ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen (H, Kl.10)	nie ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen (H, Kl.10)	selten ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen (H, Kl.10)	in weiten Teilen ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen und ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen (H, Kl.10)	überwiegend ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen, ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen und zu einem Sachverhalt unterschiedliche Positionen darstellen (H, Kl.10)	durchgängig ihre eigenen Gestaltungen mit Kunstwerken in Verbindung bringen, ihre Ergebnisse in diesem Kontext beurteilen, zu einem Sachverhalt unterschiedliche Positionen darstellen und kritisch abwägen (H, Kl.10)
<b>Adäquate Kommunikationsformen verwenden</b>					

Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden (E, Kl.7)	Nie oder nur falsch Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden (E, Kl.7)	selten Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden (E, Kl.7)	in weiten Teilen Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden (E, Kl.7)	überwiegend Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden und eine eigene Position beziehen (E, Kl.7)	durchgängig Begriffe und mögliche Bedeutungen von ästhetischen und künstlerischen Phänomenen unter Berücksichtigung unterschiedlicher Sichtweisen unterscheiden, eine eigene Position beziehen und kritisch darstellen (E, Kl.7)
unterschiedliche Erfahrungen mit künstlerischen Prozessen, Kunstwerken und kulturellen Phänomenen diskutieren (F, Kl.8)	nie unterschiedliche Erfahrungen mit künstlerischen Prozessen, Kunstwerken und kulturellen Phänomenen diskutieren (F, Kl.8)	selten unterschiedliche Erfahrungen mit künstlerischen Prozessen, Kunstwerken und kulturellen Phänomenen diskutieren (F, Kl.8)	in weiten Teilen unterschiedliche Erfahrungen mit künstlerischen Prozessen, Kunstwerken und kulturellen Phänomenen diskutieren (F, Kl.8)	überwiegend unterschiedliche Erfahrungen mit künstlerischen Prozessen, Kunstwerken und kulturellen Phänomenen diskutieren und gegeneinander abwägen (F, Kl.8)	durchgängig unterschiedliche Erfahrungen mit künstlerischen Prozessen, Kunstwerken und kulturellen Phänomenen diskutieren, gegeneinander abwägen und kritisch darstellen (F, Kl.8)
Kunstwerke, ästhetische Objekte und kulturelle Phänomene untersuchen und dazu eigene Positionen begründen (G, Kl.9)	nie Kunstwerke, ästhetische Objekte und kulturelle Phänomene untersuchen und dazu eigene Positionen begründen (G, Kl.9)	selten Kunstwerke, ästhetische Objekte und kulturelle Phänomene untersuchen und dazu eigene Positionen begründen (G, Kl.9)	in weiten Teilen Kunstwerke, ästhetische Objekte und kulturelle Phänomene untersuchen und dazu eigene Positionen begründen (G, Kl.9)	überwiegend Kunstwerke, ästhetische Objekte und kulturelle Phänomene untersuchen, dazu eigene Positionen gegeneinander abwägen und begründen (G, Kl.9)	durchgängig Kunstwerke, ästhetische Objekte und kulturelle Phänomene untersuchen, dazu eigene Positionen gegeneinander abwägen und argumentativ begründen (G, Kl.9)
Urteile über Kunstwerke, ästhetische Objekte sowie kulturelle Phänomene deuten und fachsprachlich darstellen (H, Kl.10)	nie Urteile über Kunstwerke, ästhetische Objekte sowie kulturelle Phänomene deuten und fachsprachlich darstellen (H, Kl.10)	selten Urteile über Kunstwerke, ästhetische Objekte sowie kulturelle Phänomene deuten und fachsprachlich darstellen (H, Kl.10)	in weiten Teilen Urteile über Kunstwerke, ästhetische Objekte sowie kulturelle Phänomene deuten und fachsprachlich darstellen (H, Kl.10)	überwiegend Urteile über Kunstwerke, ästhetische Objekte sowie kulturelle Phänomene deuten und fachsprachlich kritisch darstellen (H, Kl.10)	durchgängig Urteile über Kunstwerke, ästhetische Objekte sowie kulturelle Phänomene deuten und fachsprachlich argumentativ kritisch darstellen (H, Kl.10)